

Wohl führ' ich euch das Lied dahin,
Wo Zeiten Sturm es schonet,
Wo hold die Schönheit thronet,
Ich führ' zu meiner Königin,
Zur Königin der Frauen!
Was sich an ihrem Horizont,
In ihres Blickes Strahlen sonnt,
Das kann den Tod nicht schauen.

"So nimm die Lyra in die Hand
"Führ' uns zu Nordens Blume,
"Zur Schönheit Heiligtume,
"Da Jungling aus der schönen Land!"
Die Lyra laß ich schallen,
Und trete mit dem Sängerspeer,
Zu des Pallastes Gastaltar,
In deine Königshallen.